

# Projektbeschreibung

## Konsumenten-Involvement bei neu-entwickelten Lebensmitteln (enable WP2-8)

Menschen kochen immer seltener selbst, Essen soll heutzutage schnell gehen, leicht zuzubereiten sein und dennoch gut schmecken. Immer mehr Deutsche greifen deswegen auf Convenience Food zurück, dem allerdings ein schlechter Ruf vorausgeht. Die Statistiken scheinen diese Annahme zu bestätigen: inzwischen ist jede zweite Person in Deutschland übergewichtig.

Das vom BMBF geförderte interdisziplinäre enable Cluster beschäftigt sich mit eben diesem Thema. Dabei ist es das Ziel des vom Fachgebiet für Marketing und Management Nachwachsender Rohstoffe durchgeführten Teilprojekts WP2-8, die Grundlage für die erfolgreiche Entwicklung gesunder Convenience Produkte für verschiedene Altersklassen (Jugendliche, mittleres Alter und Ältere) zu schaffen. Da neue Produkte auf dem Lebensmittelmarkt aufgrund mangelnder Einbindung der Bedürfnisse von VerbraucherInnen jedoch nur schwer akzeptiert werden, soll für die erfolgreiche Etablierung der zu entwickelnden Produkte herausgefunden werden, was potentielle KonsumentInnen zum Kauf des Produkts veranlassen würde.

Dafür soll in der ersten Phase des Projekts mittels Gruppendiskussionen für die verschiedenen Altersklassen ermittelt werden, welche Faktoren bei der Wahl von gesunden Lebensmitteln bei dem Verbraucher und der Verbraucherin eine Rolle spielen und welche Konsumentenmotive hinter dem Kauf eines Produktes stecken. Darauf aufbauend sollen drei verschiedene gesunde Convenience Produkte passend für die jeweilige Altersklasse entwickelt und in einer zweiten Phase direkt am Verbraucher getestet werden. Hier sollen Tiefeninterviews dabei helfen, die Konsumentenmotive für die Akzeptanz oder Ablehnung der neuen Produkte zu untersuchen und die Erfahrungen mit dem neuen Produkt sollen diskutiert werden.

Das Hauptziel dieses Teilprojekts ist also die Einbindung von Konsumenten und ihrer Bedürfnisse in den Entwicklungsprozess neuer gesunder Convenience Produkte.

Projektverantwortliche: M.A. Lyn Lampmann

Projektbeginn: Juni 2015

Projektende: Mai 2018

Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung

Weitere Informationen: <http://www.enable-cluster.de/index.php?id=29>